

Sakura-shin Saga

Von Kuroki_Feay

Kapitel 2: Wolfsblut

"Ichigoooooooo!!!! Lee schrie stocksauer zu dem Fuchsjungen hinüber der erschrocken auf seinem Drachen Muto saß und mit großen Augen zu ihr hinüber blickte.

"Räum gefälligst dein Zeug hier weg bevor du einfach so verschwindest!!! Oder soll ich das alles alleine machen?!" Lee stand im Eingang des Tempels und zeterte herum.

Nachdem sich Ichigo das einige Minuten mit angesehen hatte^^° antwortete er kleinlaut. " Es tut mir leid Lee, aber Sensei Akechi hat gesagt du sollst es weg räumen, als Strafe das du heute wieder zu Spät gekommen bist."

Lee hörte schlagartig auf zu meckern. "Oh, ach ...hat er das gesagt ja? Nagut dann werd ich wohl mal aufräumen gehen" Sie seufzte und machte sich an die Arbeit.

Ichigo erhob sich mit Muto in die Lüfte und flog wieder richtung Stadt.

"Puh geschafft, alles erledigt" Lee wischte sich den Schweiß von der Stirn und verlies den Tempel. Doch als sie die Tür hinter sich zu schob und sich umdrehte sah sie das ihr Drache Nihon nicht mehr da war.

" äh..Nihon? Hallo? Wo bist du?" Fragte sie verwundert während sie sich in der Gegend umsah, ob er von irgendwoher angeflogen kam. Doch nichts geschah.

"Mhmm na toll und jetzt? Soll ich den ganzen Weg zu Fuß gehen? NIHOOOOON!!!!"

Doch ihr rufen war zwecklos, Nihon ließ sich nicht blicken.

Sie setzte sich stink beleidigt auf den Felsen an der großen Tempeltreppe und wartete. Doch ihre Wut verflog als sie die Wärme der Sonne spürte die zwischen den Bäumen hindurch schien und die Kalte Luft erwärmte. Beim dem Anblick der schönen Landschaft, auf die man von dort oben einen herrlichen Blick hatte, musste Lee lächeln, es war Wunderschön.

Inzwischen hatte Lee es sich auf dem Felsen bequem gemacht und genoß die wärmende Sonne. Als Plötzlich ein Schatten über ihr, das Licht nahm. Sie öffnete die Augen.

"hm? Oh! Nihoon! Da bist du ja endlich" Sie legte ihr Hand an die Stirn um besser sehen zu können, da erkannte sie eine Person auf Nihons Rücken.

Der Drache landete auf dem Vorplatz des Tempels.

"A..Akechi Sensei" wunderte sich Lee. Akechi stieg von Nihon und zerrte etwas hinter sich her.

"Entschuldige Lee, aber Nihon hatte mich gebeten ihm zu helfen, er hat jemanden im Wald gefunden" erklärte der Sensei, während er eine bewusste Person von Nihons Rücken zerrte und sie in den Tempel trug.

Lee ging ohne zu zögern hinterher. Akechi legte die Person auf einen Futon nieder

und verschwand nach draußen um Wasser zu holen. Die Gelegenheit nutze Lee um die Person genauer zu betrachten. Sie kniete sich hin und rückte langsam näher an das Futon.

Die Person hatte die Augen geschlossen und Schrammen zierten das schlanke Gesicht. Sie sah aus als wäre sie schlimm verletzt. Ihre langen weißen Haare waren zersaust und grau vom Staub. Als Lee genauer hinsah konnte sie unter den Haaren etwas erkennen. Sie wischte die Haare auf dem Kopf etwas zur Seite.

"ahh" stieß Lee überrascht hervor. Unter den Dicken Haaren kamen Wolfsohren zum Vorschein. Plötzlich betrat Sensei Akechi wieder den Raum. Er kniete sich ebenfalls neben den Futon und fing an die Wunden zu versorgen.

"Lee? Was ist denn du siehst so nachdenklich aus" fragte Akechi plötzlich

"Hm?" Aus ihren Gedanken gerissen antwortete sie stotternd. " Ich ähm nein..es ist nichts. Wo haben sie sie Gefunden?"

"Nihon entdeckte ihren Leblosen Körper auf einem Felsvorsprung am Waldrand, sie muss hinuntergefallen sein" erklärte er.

Lee sah wieder auf den Wolfsmenschen. Dann stand sie auf, verbeugte sich höflich und ging in Richtung Übungsplatz der hinter dem Tempel lag und setzte sich auf die Veranda. Im Schatten war es noch recht kühl. Sie sah in die Ferne und dachte nach.

"Ob unsere Dämonenjäger Truppe jetzt wieder Verstärkung bekommt? Bisher hatte Akechi jeden den er aus der Not gerettet hat, und der das Schicksal ertrug ein Halb Mensch zu sein, Aufgenommen, Ausgebildet und damit eine neues Zuhause und ein Familie geschenkt. Lee lächelte. "Ich würde es toll finden."

"Lee würdest du bitte Zu Yuuki fliegen und mir ein bisschen Medizin holen? Erklär einfach was passiert ist, sie wird dir schon das richtige mitgeben"

"Ja na klar" lachte Lee und lief sofort zu Nihon und die beiden flogen los in die Stadt, dort hat Yuuki Fuma ihre kleine Hütte in der sie großes Vollbrachte. Yuuki ist Alchemistin und versucht schon seit langer Zeit, mit Hilfe der Dämonenjäger ihren, vor einigen Jahren in einen Dämonen verwandelten, geliebten wieder zurück zu verwandeln.

Lee befand sich nun im Landeanflug auf den Hof der kleinen Hütte. Dort stand auch schon Mao Minazuki, Yuukis Cousine die gerade den Hof fegte. "Halloooooo LEEEEEEEE!!!"rief sie und schmiss den Besen beiseite. Wild mit den Armen fuchteln begrüßte sie Lee auf ihre Weise. " Maooooo Chaaaaan!" lachte Lee ihr zu und landete schließlich. Mao kam gleich angelaufen, zog Lee von ihrem Drachen und umarmte sie.

"Hey nicht so fest..hihi"

"Schön das du mal wieder da bist, wie geht's Dir? Wie geht es Ichigo und Reiko und Akechi?" löcherte Mao gleich.

"Es geht ihnen gut" lächelte Lee "ist Yuuki da? Ich brauche Medizin?" Plötzlich verschwand das lachen aus Maos Gesicht. " Warum denn? Geht's Dir nicht gut? Oder Reiko? Oder Ichigo? Oder Akechi?"

Lee musste Lachen. "^^ Hey jetzt bleib mal ruhig, keine Sorge uns geht es gut...." daraufhin fing sie an die ganze Geschichte zu erzählen.

"Ach so ist das" erwiderte Mao voller Erleichterung.

Da kam auch schon plötzlich Yuuki aus der Hütte, ihr violetter Kimono war Ruß schwarz. Lee und Mao mussten sich ein Lachen verkneifen, weil sie mal wieder nach einem schiefgegangenen Experiment aussah.

"Hallo Lee" begrüßte die Alchemistin sie " was führt dich zu uns?.....hm? warum schaut ihr mich so an?"

Doch plötzlich brach es aus Mao und Lee heraus. Sie brachen in schallendes Gelächter

aus. Der Anblick von Yuuki war zu köstlich. Der dreckige Kimono, die Haare standen zu Berge und die Brille hing ihr schief auf der Nase, welche ebenfalls mit Ruß bedeckt war.

"Arbeitsrisiko" -.-° mehr sagte Yuuki nicht dazu. Als sich die beiden wieder beruhigt hatten gingen sie in die Hütte und setzten sich an den Holztisch der in der Mitte des Raumes stand. Lee erklärte was passiert war und Yuuki suchte dann die entsprechenden Kräuter und Säfte raus.

"Danke" lächelte Lee und erklärte das sie schnell wieder zurück müsse. Als Lee wieder auf Nihon saß und gerade abheben wollte warf sich Mao dazwischen "Warte! Ich will mit! Darf ich Yuuki? Bitte!"

Yuuki war von dem Vorschlag nicht gerade begeistert, aber sie konnte so schwer Nein sagen, also ließ sie Mao mitfliegen.

"Ach Lee, eine Frage hab ich da noch" sagte Yuuki

"Ja was denn?" wollte Lee wissen.

"Habt ihr...also ich meine..ist....also...." sie senkte den Kopf. Lee tat es ihr gleich und antwortete betroffen. "Nein ...tut..mir leid. Wir haben deinen Freund noch nicht wieder gesehn....aber ich bin mir sicher es geht im gut.. na ja den Umständen entsprechend gut, aber er ist sicher noch am Leben."sagte sie beruhigend.

Yuuki nickte und setzte dabei ein unechtes Lächeln auf. Auch Mao die Inzwischen auf Nihon geklettert war, sah jetzt etwas traurig drein. Dann hoben sie ab und winkten Yuuki zum Abschied.

Der schwarze Drache landetet wieder auf dem Hof des Tempels. Die beiden stiegen schnell ab und rannten mit dem Beutel voll Medizin, in den Tempel zu Akechi und seiner Patientin.

"Oh hallo Mao" begrüßte er das Mädchen mit den langen braunen Haaren.

Mao verbeugte sich und begrüßte Akechi ebenfalls.

Lee überreichte ihm den Beutel. Während er die Kräuter zubereitete musterte Mao die auf dem Futon liegende Person.

"Hm?..... wahhhhhh.. die hat ja Wolfsohren!" rief Mao etwas erschrocken.

"Warum bist du darüber so erschrocken? Ichigo ist doch auch halb Fuchs und Lee halb Teufel, warum wunderst du dich also?" wollte Akechi wissen.

"ähm..ach ich weiß auch nicht.. hatte ich wohl nur nicht mit gerechnet." Stotterte Mao Lee grinste "Hihi... Sensei, wussten sie nicht das Mao Angst vor Wölfen hat?"

"Ach so , deswegen" lächelte er.

"Stimmt ja gar nicht!!! Ich habe keine Angst vor Wölfen!!" meckerte Mao etwas Rot im Gesicht. "Pah" sie verschrenkte die arme vor der Brust und wandte ihren Blick ins leere.

"hmmmm..mhmm" kam es plötzlich aus Richtung des Futons.

"oh sie wacht auf" bemerkte der Sensei.

Mao erschrak so sehr das sie sich hinter Lee versteckte.

"Was wo bin ich?...Wo? Aaaahrggg wo ist er!!!" redete die Wölfin verwirrt. Doch Akechi versuchte sie zu beruhigen. " Keine Sorge du bist hier in Sicherheit, wir haben dich auf einem Felsvorsprung am Waldrand gefunden und ich habe deine Wunden versorgt"

Sie sah an sich hinunter und bemerkte das ihr Kimono ein Stück geöffnet war und ein Verband um ihre Brust lag. Sie wurde plötzlich Rot und hielt mit einer Hand sofort ihren Kimono zu. Alle grinsten. Als Sie aufstehen wollte merkte sie wie ihre Knochen schmerzten. "Ahhrggg" sie verzog das Gesicht. "Bleib liegen du mußt dich noch ausruhen bis deine Wunden verheilt sind." Wies Akechi sie an. Doch sie weigerte sich.

Aber lange konnte sie sich nicht wehren dank des Schlafmittels was ihr Retter ihr verabreicht hatte.

Nachdem sie wieder Eingeschlafen war, legte Akechi eine Decke über Sie. Dann wandte sich an Lee und Mao. "Würdet ihr bitte hier bleiben und Aufpassen?" ich werde Reiko bescheid geben das sie das Essen hier herauf bringen soll"

Lee nickte selbstverständlich.

Mao, die nun entgeistert den Meister ansah, nickte nur widerwillig. Dann setzte sie sich in die Gegenüberliegende Ecke.

Lee nahm neben dem Futon platz. Da sie mal wieder ziemlich Müde war, legte sie sich bald auf den Boden und schlief ein, was Mao gar nicht gefiel, doch jegliche geflüsterte Weck Versuche aus der anderen Ecke waren nutzlos, wenn Lee erst einmal schlief, dann schlief sie. Doch nach einiger Zeit fand auch Mao den Weg ins Traumland.

Langsam setzte die Dämmerung ein und Mao und Lee schliefen immer noch.

"mhmm oh ich bin hier wieder eingeschlafen?" sagte die Wölfin, die gerade aufgewacht war, zu sich. Sie hielt sich kurz den Kopf der scheinbar noch schmerzte. Doch dann Stand sie auf, ihre Knochen taten noch weh, aber sie wollte so schnell wie möglich weg. Als sie sich auf gerafft hatte. Warf sie einen Blick auf die auf dem Boden liegenden schlafende Lee und der in der Ecke sitzenden und ebenfalls schlafenden Mao. Die Wölfin lächelte. "Trotzdem Danke" flüsterte sie und Verschwand aus dem Tempel.

Mao öffnete die Augen und rieb sich die selben um wach zu werden. "Hm? Wo bin ich? Was?....." Sie ließ ihren Blick durch den Raum schweifen. "Wahhhhhhhhhhhhhhhhhhhhhhhhhhhhh!!! Nein!!! Leeeeeeeee!!! Wach auf!!!" schrie sie wie eine verrückte.

Lee erschrak und stand sofort auf den Beinen. "Wie?Was? Wo is der Dämon?"

"Die Wölfin ist weg, die Wölfin is weg!!" erklärte Mao, wild mit den Armen fuchtelnd und durch die Gegend hüpfend.

"Oh nein, wenn das der Sensei mitbekommt..... wahhhh dann muss ich wieder draussen schlafen" bekam Lee jetzt Panik. Sie packte Mao am Kimono und zog sie hinter sich her. "Komm Mao , wir gehen sie suchen!"

Nihon stand draussen vor dem Tempel und hatte das Geschrei schon gehört, mit trockenem Tonfall sagte er "Was habt ihr jetzt wieder angestellt?" Lee sprang auf, verpasste ihm eine Kopfnuss "Maul halten" und half Mao beim klettern. Dann Flogen sie los.

Ein großer Blauer Drache landete vor dem Tempel und Ichigo, Reiko und Akechi stiegen ab.

Sie gingen richtung Eingang und Reiko schob die Tür auf. "Lee, Mao ich hab euch was zu Essen..... ähm aber wo sind sie denn?"

Meister Akechi lugte durch die Tür. "Ein finsterer Blick kleidete nun das Gesicht des Senseis, so das sogar Reiko aus Respekt einen Schritt zurück wich. "Leeeeeeeee!!!!" schrie der Meister und wies Muto an mit ihm zu Fliegen um sie zu suchen.

"Reiko du kommst mit mir! Und du Ichigo bleibst hier falls sie wieder zurück kommen" Ichigo nickte, er würde zwar lieber mit fliegen aber jetzt Wiederworte zu geben wäre sein Tot gewesen. Also blieb er da.

"Manno manno manno..wo is die blöde Kuh bloß hin? Mit den Verletzungen überlebt

sie eh nicht lange." Fluchte Lee während sie ihren Blick über das weite Land unter ihr schweifen ließ. Mao hatte sich an Lee geklammert und half bei der Suche. "Wenn wir sie nicht schnellstens finden haben wir ein Problem, das gibt Ärger" Lee nickte und suchte weiter.

Plötzlich meldete sich Nihon zu Wort. " Da! Da unten"

Lee folgte Nihons Blick auf eine kleine freie Fläche mitten im Wald. Sie setzten zur Landung an. Nihon landete auf dem weichen Waldboden, schwer Atmend an einen Baum gelehnt saß die Wölfin. Sie hatte eine Hand unter den Kimono geschoben und hielt sich die Seite. An der Stelle war der Kimono Blut verschmiert. "Ihre Wunde scheint wieder aufgeplatzt zu sein" bemerkte Lee und ging auf sie zu. "Verschwindet!" rief die weißhaarige keuchend.

"Also jetzt reicht es mir aber langsam!! Ist das der Dank dafür das wir dich gerettet haben?"

Die Wölfin senkte den Kopf. Lees Worte hatten wohl auch in ihren Ohren etwas wahres.

Lee nahm den Beutel mit Medizin , den Sie noch Eingepackt hatte, ging auf die Wölfin zu und kniete sich neben sie. Die Weißhaarige drehte ihren Kopf von Lee weg aber ließ dennoch die Behandlung über sich ergehen. Lee schlug den Kimono an der verletzten Stelle etwas zur Seite um die Wunde sehen zu können. "uhh das sieht böse aus" bemerkte sie und fing an die Wunde zu Verarzten.

Mao stand etwas von den beiden entfernt, bei Nihon und versteckte sich hinter ihm. " Warum ausgerechnet ne Wölfin?" flüsterte Mao.

"So fertig" lächelte Lee als sie Wunden versorgt hatte. "Sag mal wie heißt du eigentlich?"

Die Wölfin schaute auf, verwundert über Lees Frage.

"hm? Ich also..Hi..Hirata ist mein Name"

"Ich bin Lee, schön dich kennen zu lernen" Lee verbeugte sich "Und das ist Mao, Mao komm doch mal her!"

Mao kam hinter Nihon vor und ging langsam auf die beiden zu. "Freu...Freut mich auch dich Kennenzulernen" auch Mao verbeugte sich.

"Vielen Dank für eure Hilfe, aber ich werde jetzt weiter ziehen" erwiderte Hirata und versuchte aufzustehen , was ihr ziemlich schwer fiel.

Lee tippte mit ihrem Finger auf Hiratas Wunde.

"Wahhhh auauauuuuuu, Heyyy! Was soll das denn? Das tut verdammt noch mal weh!"

"Ach was...und damit willst du hier auch nur 5 Minuten überleben?" fragte Lee trocken.

"Pah, für mich ist das kein Problem! Ich komme alleine zurecht" meckerte Hira und trat beim umdrehen auf einen Ast der auch gleich nach oben schnellte und sie Direkt ins Gesicht traf.

<Patsch> "uuhmf..autsch"

Daraufhin packte Lee sie am Kragen und zog sie hinter sich her. Alle drei stiegen auf Nihon und flogen wieder zurück zum Tempel.

Zwischen den Bäumen in der Dunkelheit, blitzten zwei Augen.

"schnurrrrr.....soso da ist sie also hin..hihi.. Jetzt kann ich mich endlich Rächen"

Plötzlich tauchten noch zwei Augen in der Dunkelheit auf. "Musst du hier so einen auf Dramatisch machen? Gut er hat dich Nackt gesehn, aber was ist denn daran so

schlimm? Er weiß doch selber wie das ist!"

"Waaaaaas!!!?? Spinnst du? Das lass ich mir bestimmt nicht gefallen, dieser geile Bock, pah"